



Deutscher Fernschachbund (BdF)

Protokoll

(4 Seiten)

über die Vorstandssitzung des Deutschen Fernschachbundes (BdF)

Ort: Kurhaus Hahnenklee, Goslar-Hahnenklee, Kurhausweg 7

Datum: 01.06.04 und 05.06.04

Anwesende: Dr. Fritz Baumbach (Präsident), Harry Gromotka (Schatzmeister), Ulrich Wagner (Leiter des Turnierbüros), Peter Schmidt (Turniersekretär).

Dauer: 01.06.04 16.00 – 17.30 Uhr
05.06.04 16.00 – 17.00 Uhr

Die Tagesordnung wird wie folgt abgehandelt:

TOP 1 Auswertung der Wahl zur Abberufung von 2 Vorstandsmitgliedern und Konstituierung des neuen (Übergangs)Vorstands

Die vom Vorstand beschlossene Mitgliederabstimmung hat folgendes Ergebnis gebracht:

Widerruf der Bestellung von E. Lüers

Zustimmung = 1074 Stimmen

Ablehnung = 41 Stimmen

Enthaltung = 9 Stimmen

Ungültig = 2 Stimmen

Widerruf der Bestellung von E. Gromotka

Zustimmung = 1061 Stimmen

Ablehnung = 53 Stimmen

Enthaltung = 9 Stimmen

Ungültig = 3 Stimmen

Dieses Ergebnis ist von dem Wahlvertrauensmann und Revisor Dr. M. Kribben nach Prüfung durch Revisor R. Wittstadt bekannt gegeben worden. Der Präsident hat daraufhin am 14.05.2004 beide Vorstandsmitglieder schriftlich von dem Ergebnis informiert und deren Ausscheiden aus dem Vorstand festgestellt.

Der Vorstand nimmt das Ergebnis hiermit zur Kenntnis.

Seit dem 14.5.04 gehören E. Lüers und E. Gromotka nicht mehr dem BdF-Vorstand an. Eine kommissarische Einsetzung neuer Vorstandsmitglieder erfolgt nicht, die 4 verbliebenen Vorstandsmitglieder konstituieren sich als Übergangsvorstand bis zum Jahresende 2004
- einstimmig -

TOP 2 Verteilung der Aufgaben des Geschäftsführers und des Turnierdirektors

Es wurde über eine Übertragung der Aufgaben der abgewählten Vorstandsmitglieder auf andere Personen entschieden. Die Aufgaben des Turnierdirektors wurden bereits seit Anfang 2004 vom Präsidenten wahrgenommen.

Nach einem Beschluss des Vorstandes übernimmt im Verhinderungsfall des Geschäftsführers der Schatzmeister dessen Funktionen. Damit ist die Adresse des Schatzmeisters übergangsweise die offizielle BdF-Adresse. Die Aufgaben des Geschäftsführers werden wie folgt verteilt: Allgemeine Werbung durch FSF Bekemann, Ehrungen, Urkunden usw. durch Leiter des Turnierbüros, Mitgliederwerbung einschließlich Infoversand durch Schatzmeister.

Der Schatzmeister kümmert sich um die Auslagerung des BdF-Archivs von Eberhard Gromotka und Überführung an einen noch zu bestimmenden Ort.

- einstimmig –

TOP 3 Vorbereitung der turnusmäßigen Wahl 2004/05

Die turnusmäßige Wahl 2004/05 wird in üblicher Weise vorbereitet. Zunächst wird der Leiter des Turnierbüros eine Ankündigung auf der BdF-Webseite und in der Zeitschrift „Fernschach“ veranlassen (Anlage 1).

- einstimmig –

TOP 4 Einsetzung einer Kommission zur Überarbeitung der Satzung

In einem Mitgliederbegehren aus einer Initiative des Mitglieds Matthias Rohde ist der Vorstand aufgefordert worden, die bestehende Satzung in einer Weise zu überarbeiten, daß diese den grundlegenden demokratischen Prinzipien entspricht und auf eine rechtlich gesicherte Grundlage gestellt wird.

Der Vorstand bildet dazu eine Satzungskommission zum Zwecke der Überarbeitung der bestehenden Satzung unter Berücksichtigung der Forderung der Mitgliederinitiative. Der Kommission aus 6 – 8 Mitgliedern sollen zwei Mitglieder des Vorstandes und möglichst zwei Juristen angehören. Die praktische Abwicklung wird vom Präsidenten durchgeführt. Die Kommission wählt aus ihrer Mitte einen Vorsitzenden, der die Arbeit der Kommission organisiert und federführend ist. Aus dem Vorstand werden der Präsident und der Leiter des Turnierbüros als Vertreter in der Kommission benannt.

- einstimmig –

TOP 5 Satzungsänderung

Der Vorstand hatte am 2./3. 11.01 beschlossen, den Vorstand auf 5 Mitglieder zu verringern. Dazu musste die entsprechende Änderung der Satzung beschlossen werden. Den folgenden Formulierungen wurde einstimmig zugestimmt:

§ 13 der Satzung des BdF wird wie folgt geändert:

„Der Vorstand setzt sich zusammen aus dem
Präsidenten,
Schatzmeister,
Geschäftsführer,
Turniersekretär,
Leiter des Turnierbüros“.

§ 21 der Satzung des BdF wird wie folgt geändert:

„Die Turnierleitung setzt sich zusammen aus dem Turniersekretär, dem Leiter des Turnierbüros und den Turnierleitern“.

In § 31 der Satzung werden folgende Worte gestrichen „bei dem Fernschachtreffen (§ 3)“, sowie „anwesenden“.

TOP 6 Zukunft der Fernschachtreffen

Der Vorstand beauftragt eine Arbeitsgruppe, bestehend aus den Mitgliedern J. Walther (Leiter der Arbeitsgruppe), K. Meyer, E. Kuhn und Dr. Schepers, mit der Vorbereitung und Durchführung des Fernschachtreffens 2005 in Hahnenklee.

Dabei sind folgende Rahmenbedingungen verbindlich:

- BdF bleibt Ausrichter des Treffens
- Die Art der Gestaltung und der Umfang des Treffens soll sich im Rahmen des 2004 durchgeführten Treffens bewegen
- Zu leistende Ausgaben sind vorher durch den Schatzmeister zu genehmigen
- der Vorstand wird sich weiterhin aktiv an der Durchführung des Treffens beteiligen.

TOP 7 Genehmigung des Protokolls vom 1. 11. 03

TOP 8 bis 14 (nicht-öffentliche Angelegenheiten)

TOP 15 Neue Turnierform

Der Turniersekretär legt die Ausschreibung für eine neue Turnierform vor (Mannschaften aus je 3 Spielern). Diese Initiative wird begrüßt, die Veröffentlichung erfolgt auf der Homepage und in der Zeitschrift „Fernschach“.

- einstimmig –

TOP 16 bis 17 (nicht-öffentliche Angelegenheiten)